



Quartalsmitteilung

1. Januar –
31. März 2019

KENNZAHLEN

<i>in Mio. EUR</i>	3 Monate / 2019	3 Monate / 2018	Veränderung
Geschäftsentwicklung			
Auftragseingang	46,7	38,6	21,0%
Auftragsbestand zum 31.03.	85,4	93,0	-8,2%
Umsatz gesamt	47,1	45,2	4,2%
Rohertrag	16,2	14,4	12,5%
Rohertragsmarge	34,4%	31,9%	2,5%-Punkte
Herstellungskosten	30,8	30,8	0,0%
Forschungs- und Entwicklungskosten	4,3	4,3	0,0%
EBITDA	3,5	2,7	29,6%
EBITDA-Marge	7,4%	6,0%	1,5%-Punkte
EBIT	2,1	1,5	40,0%
EBIT-Marge	4,5%	3,3%	1,1%-Punkte
Ergebnis nach Steuern	0,4	0,6	--
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in EUR)	0,02	0,03	--
Bilanz und Cash Flow			
Eigenkapital	141,7	134,9	5,0%
Eigenkapitalquote	71,7%	71,6%	0,0%-Punkte
Eigenkapitalrentabilität	0,3%	0,4%	-0,2%-Punkte
Bilanzsumme	197,7	188,3	5,0%
Net Cash**	9,5	19,2	-50,5%
Free Cash Flow*	-16,4	-13,7	--
Weitere Kennzahlen			
Investitionen	2,3	1,7	35,3%
Investitionsquote	4,9%	3,8%	1,1%-Punkte
Abschreibungen	1,4	1,1	27,3%
Mitarbeiter zum 31.03.	899	810	11,0%

* vor Berücksichtigung von Wertpapiererwerben und Wertpapierverkäufen

** Net Cash Bestand zum 31.03.2019 beinhaltet Leasingverbindlichkeiten in Höhe von 2,2 Mio. € (Erstanwendung von IFRS 16)

DER GESCHÄFTSVERLAUF IM ERSTEN QUARTAL 2019

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

unser industrielles Umfeld ist derzeit von einer spürbaren Unsicherheit und rückläufigen Wachstumsprognosen der Marktforschungsinstitute geprägt. So erwartet Gartner in seinen aktuellsten Schätzungen für 2019 ein Wachstum des gesamten Halbleitermarktes nur noch um rund 2,5 Prozent, nach 12,5 Prozent im Vorjahr. Für den Bereich Wafer-Fab-Equipment geht Gartner für das Jahr 2019 sogar von einem Rückgang um rund 14 Prozent aus, nachdem im Jahr 2018 ein Rekordvolumen in diesem Marktsegment erreicht wurde. Für 2020 wird ein erneut starkes Wachstum um rund 27 Prozent auf ein Marktvolumen im Wafer-Fab-Equipment von etwa 67 Mrd. USD erwartet. Der Hauptgrund für das starke Marktwachstum in den vergangenen Jahren sowie die nun erwartete Abschwächung waren hohe Investitionen im Bereich Speicherelemente, welche seit dem zweiten Halbjahr 2018 deutlich rückläufig sind. Zudem haben hohe Lagerbestände zu einer verminderten Produktion bei einigen unserer Kunden geführt. Allein NAND- und DRAM-Speicherbausteine machten gemäß den Schätzungen von Gartner rund 35 Prozent des Marktvolumens im Halbleiterbereich aus. Getrieben wurden die Investitionen durch Megatrends wie Mobilität, Cloud-Computing, das Internet der Dinge sowie künstliche Intelligenz. Dies sind genau die Megatrends, die unser Geschäft in der Vergangenheit getrieben haben und die auch zukünftig - trotz der temporären Marktschwäche - für anhaltendes Wachstum bei SÜSS MicroTec sorgen werden.

Wie robust das Unternehmen aufgestellt ist, zeigt sich an den guten Auftragszahlen im ersten Quartal 2019. Die Nachfrage nach SÜSS-Produkten und Lösungen ist auch in diesem, von allgemeiner Unsicherheit und Vorsicht geprägten, Marktumfeld ungebrochen hoch. Insbesondere unsere Produkte zur Reinigung von Fotomasken sowie unsere temporären Bondsysteme und die SÜSS-MicroOptics haben zu einem guten Auftragsvolumen im ersten Quartal 2019 von insgesamt 46,7 Mio. Euro geführt (Vorjahr 38,6 Mio. Euro). Auch der Umsatz erreichte einen guten Wert von 47,1 Mio. Euro, nach 45,2 Mio. Euro im Vorjahr. Der Auftragsbestand zum 31. März 2019 betrug somit 85,4 Mio. Euro (Vorjahr: 93,0 Mio. Euro).

Die Rohertragsmarge lag für die SÜSS MicroTec-Gruppe bei 34,4% (Vorjahr: 31,9%) und damit über dem Vorjahresniveau. Das Unternehmen erzielte im ersten Quartal 2019 ein EBIT in Höhe von 2,1 Mio. Euro (Vorjahr 1,5 Mio. Euro). Dies entspricht einer EBIT-Marge von 4,5 Prozent im Jahr 2019 (Vorjahr: 3,3 Prozent). Das Ergebnis nach Steuern (EAT) belief sich auf 0,4 Mio. Euro nach 0,6 Mio. Euro im Vorjahr. Das unverwässerte Ergebnis je Aktie (EPS) beträgt 0,02 Euro (Vorjahr: 0,03 Euro).

Der Free Cash Flow der ersten drei Monate belief sich auf minus 16,4 Mio. Euro nach minus 13,7 Mio. Euro im Vorjahr. Die Nettoliquidität verringerte sich zum 31. März 2019 daher auf 9,5 Mio. Euro (Vorjahr: 19,2 Mio. Euro). Ausschlaggebend für den Abbau der Nettoliquidität waren neben dem auftragsbedingten Aufbau der Vorräte und den Investitionen insbesondere der Abbau der Verbindlichkeiten und Rückstellungen.

Blicken wir nun auf die Entwicklung in den einzelnen Segmenten:

Segmentübersicht Lithografie

<i>in Mio. €</i>	Q1 2019	Q1 2018
Auftragseingang	21,9	23,6
Segmentumsatz	25,5	28,2
Segmentergebnis	-0,4	0,4
Nettovermögen	69,5	73,3

Das Segment Lithografie verzeichnete in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2019 im Auftragseingang einen Rückgang um 7,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Es konnten Aufträge in Höhe von 21,9 Mio. Euro (Vorjahr 23,6 Mio. Euro) gebucht werden. Der Umsatz belief sich auf 25,5 Mio. Euro (Vorjahr 28,2 Mio. Euro). Entsprechend verringerte sich das Segmentergebnis von 0,4 Mio. Euro auf minus 0,4 Mio. Euro.

Segmentübersicht Bonder

<i>in Mio. €</i>	Q1 2019	Q1 2018
Auftragseingang	9,4	4,9
Segmentumsatz	6,0	12,7
Segmentergebnis	0,7	3,1
Nettovermögen	23,8	20,7

Im ersten Quartal des neuen Geschäftsjahres verzeichnete das Segment Bonder beim Auftragseingang einen deutlichen Anstieg von 4,9 Mio. Euro auf 9,4 Mio. Euro. Der Auftragseingang im ersten Quartal 2019 enthält temporäre Bondsysteme für asiatische Halbleiterhersteller. Der Umsatz dagegen konnte im ersten Quartal 2019 das hohe Niveau des Vorjahres nicht erreichen und belief sich auf 6,0 Mio. Euro nach 12,7 Mio. Euro im vergleichbaren Vorjahresquartal. Das Segmentergebnis hat sich gegenüber dem vergleichbaren Vorjahresquartal entsprechend verringert und lag bei 0,7 Mio. Euro.

Segmentübersicht Fotomasken Equipment

<i>in Mio. €</i>	Q1 2019	Q1 2018
Auftragseingang	9,7	8,2
Segmentumsatz	10,8	1,9
Segmentergebnis	2,6	-1,0
Nettovermögen	15,8	3,8

Das Segment Fotomasken Equipment verzeichnet seit mehreren Quartalen sehr gute Auftragseingänge und Umsätze. Der Hauptgrund hierfür ist die starke Nachfrage eines internationalen Halbleiterherstellers nach Reinigungsgeräten für EUV-Fotomasken der neuesten 7 nm-Generation. Das Segment erreichte einen Auftragseingang im ersten Quartal 2019 in Höhe von 9,7 Mio. Euro (Q1 Vorjahr: 8,2 Mio. Euro) sowie einen deutlich gesteigerten Segmentumsatz in Höhe von 10,8 Mio. Euro (Q1 Vorjahr: 1,9 Mio. Euro). Das Segmentergebnis verbesserte sich und lag im ersten Quartal 2019 bei 2,6 Mio. Euro (Q1 Vorjahr: -1,0 Mio. Euro).

Segmentübersicht Sonstige

<i>in Mio. €</i>	Q1 2019	Q1 2018
Auftragseingang	5,7	1,9
Segmentumsatz	4,7	2,5
Segmentergebnis	-0,7	-0,9
Nettovermögen	27,6	23,3

Der Auftragseingang hat sich zum vergleichbaren Vorjahresquartal deutlich gesteigert und lag bei 5,7 Mio. Euro nach 1,9 Mio. Euro im Vorjahr. Hierin enthalten sind erstmalig nennenswerte Auftragseingänge aus dem Bereich Automobilzulieferung. Der Umsatz erhöhte sich und lag bei 4,7 Mio. Euro (Q1 Vorjahr: 2,5 Mio. Euro). Der Grund für den Umsatzanstieg ist der gegenüber Vorjahr deutlich erhöhte Anteil mit Umsätzen aus dem Bereich Automobilzulieferung. Das Segmentergebnis verbesserte sich leicht und lag mit minus 0,7 Mio. Euro über dem Niveau des ersten Quartals 2018 in Höhe von minus 0,9 Mio. Euro.

Weitere Erläuterungen

SÜSS MicroTec wendet seit 01.01.2019 IFRS 16 „Leasingverhältnisse“ an, wonach generell alle Miet- und Leasingverhältnisse und die damit verbundenen vertraglichen Rechte und Verpflichtungen in der Bilanz zu erfassen sind. Zum 31.03.2019 sind Nutzungsrechte („Right-of-Use Assets“) mit einem Buchwert von 2,1 Mio. Euro aktiviert. Die passivierten Miet- und Leasingverpflichtungen belaufen sich zum 31.03.2019 auf insgesamt 2,2 Mio. Euro und sind unter den Finanzverbindlichkeiten ausgewiesen. Da die modifizierte retrospektive Methode angewendet wurde, wurden die Vergleichsinformationen für das Vorjahr nicht angepasst.

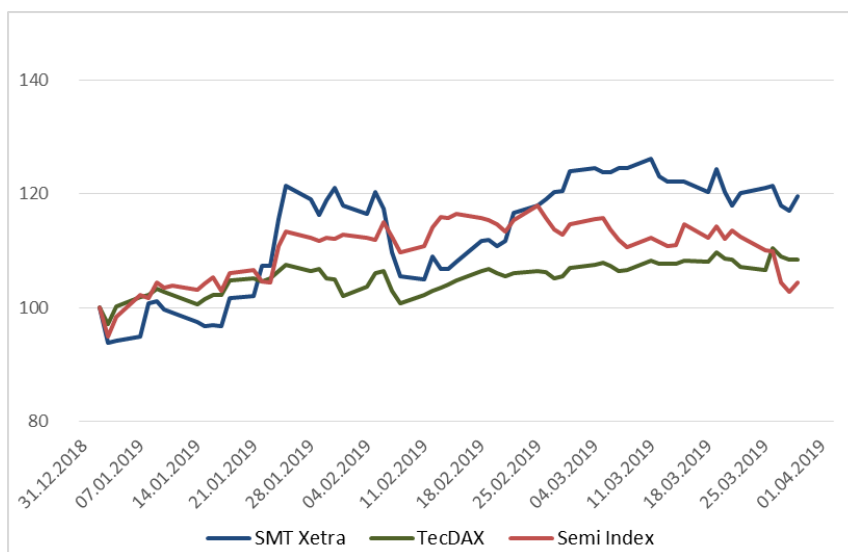
Unter Anwendung von IFRS 15 „Erlöse“ klassifiziert SÜSS MicroTec das Maschinen-Projektgeschäft als Mehrkomponentengeschäft und erfasst die Umsätze aus dem Verkauf von Maschinen in zwei Schritten: Mit Auslieferung der Maschine an den Kunden werden 90 Prozent des Auftragswerts als Umsatz realisiert. Die verbleibenden 10 Prozent werden nach erfolgter Installation im Zeitpunkt der Endabnahme durch den Kunden realisiert. Die in dieser Quartalsmitteilung angegebenen Vorjahreszahlen für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis 31. März 2018 wurden angepasst und entsprechen nun den Regelungen des IFRS 15. Sie sind damit mit den aktuellen Zahlen für das erste Quartal 2019 vergleichbar.

DIE SÜSS MICROTEC-AKTIE

Nach einem mäßigen Börsenjahr 2018 hat sich die SÜSS MicroTec-Aktie im ersten Quartal 2019 gut entwickelt und konnte gegenüber dem XETRA-Schlusskurs von 8,48 Euro zum Jahresanfang 2019 um rund 17 Prozent auf 10,14 Euro am 29. März 2019 zulegen. Der TecDAX stieg im gleichen Zeitraum rund 10 Prozent. Die Anzahl der im Tagesdurchschnitt über XETRA gehandelten SÜSS MicroTec-Aktien lag im ersten Quartal 2019 bei rund 35 Tsd. Stück.

KURSENTWICKLUNG DER SÜSS MICROTEC-AKTIE IM ERSTEN QUARTAL 2019

XETRA-Schlusskurs der SÜSS MicroTec-Aktie am 2. Januar 2019: 8,48 Euro



AUSBLICK

Unter Berücksichtigung der etwas eingetrübten allgemeinen Marktaussichten für 2019 gehen wir zum jetzigen Zeitpunkt davon aus, dass der Auftragseingang im zweiten und dritten Quartal 2019 in einer Bandbreite von etwa 80 Mio. Euro bis 90 Mio. Euro liegen wird. Darauf aufbauend erwarten wir für den Umsatz im Jahr 2019 weiterhin einen Wert in der Bandbreite zwischen 200 Mio. Euro und 215 Mio. Euro. Bei diesem Umsatzniveau wird das EBIT für 2019 voraussichtlich in einer Bandbreite von 6,5 Prozent bis 8,0 Prozent des Umsatzes liegen.

Garching, im Mai 2019

Dr. Franz Richter
Vorstandsvorsitzender

Robert Leurs
Finanzvorstand

KONZERN- GEWINN- UND VERLUSTRECHUNG (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	01.01.2019 - 31.03.2019	01.01.2018 - 31.03.2018
Umsatzerlöse	47.090	45.223
Umsatzkosten	-30.846	-30.794
Bruttoergebnis vom Umsatz	16.244	14.429
Vertriebskosten	-5.004	-4.852
Forschungs- und Entwicklungskosten	-4.260	-4.279
Verwaltungskosten	-4.268	-3.784
Sonstige betriebliche Erträge	282	1.093
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-863	-1.077
Analyse des operativen Ergebnisses (EBIT):		
EBITDA (Earnings before Interest and Taxes, Depreciation and Amortization)	3.534	2.667
Abschreibungen auf Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte und Finanzanlagen	-1.403	-1.137
Operatives Ergebnis (EBIT)	2.131	1.530
Finanzerträge	6	7
Finanzaufwendungen	-48	-42
Finanzergebnis	-42	-35
Gewinn / Verlust vor Steuern	2.089	1.495
Ertragsteuern	-1.654	-927
Gewinn / Verlust	435	568
Davon SÜSS MicroTec-Aktionäre	435	568
Davon nicht beherrschende Anteile	0	0
Ergebnis je Aktie (unverwässert)		
Ergebnis je Aktie in EUR	0,02	0,03
Ergebnis je Aktie (verwässert)		
Ergebnis je Aktie in EUR	0,02	0,03

KONZERN- GESAMT- ERGBNISRECHNUNG (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	01.01.2019 - 31.03.2019	01.01.2018 - 31.03.2018
Periodenergebnis	435	568
Posten, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden		
Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne	0	0
Latente Steuern	0	0
Sonstiges Ergebnis nach Steuern für Bestandteile, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden	0	0
Posten die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam		
Fremdwährungsanpassung	886	-442
Absicherung künftiger Zahlungsströme	0	0
Latente Steuern	0	0
Sonstiges Ergebnis nach Steuern für Posten, die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam	886	-442
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen	886	-442
Summe der in der Periode erfassten Erträge und Aufwendungen	1.321	126
davon SÜSS MicroTec-Aktionäre	1.321	126
davon nicht beherrschende Anteile	0	0

KONZERNBILANZ (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	31.03.2019	31.12.2018
AKTIVA		
Langfristige Vermögenswerte	48.401	44.975
Immaterielle Vermögenswerte	2.004	2.034
Geschäfts- oder Firmenwert	15.706	15.666
Sachanlagen	29.468	26.189
Sonstige Vermögenswerte	540	534
Latente Steueransprüche	683	552
Kurzfristige Vermögenswerte	149.311	154.582
Vorräte	101.430	93.459
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13.014	22.071
Vertragliche Vermögenswerte	14.474	3.026
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	81	272
Wertpapiere	0	0
Steuererstattungsansprüche	84	242
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	13.926	30.672
Sonstige Vermögenswerte	6.302	4.840
Bilanzsumme	197.712	199.557

<i>in Tsd. €</i>	31.03.2019	31.12.2018
PASSIVA		
Eigenkapital	141.724	140.435
Eigenkapital der Aktionäre der SÜSS MicroTec SE	141.724	140.435
Gezeichnetes Kapital	19.116	19.116
Rücklagen	123.270	122.867
Kumuliertes übriges Eigenkapital	-662	-1.548
Langfristige Schulden	9.842	8.266
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.112	5.075
Finanzschulden	2.588	1.500
Passive latente Steuern	2.142	1.691
Kurzfristige Schulden	46.146	50.856
Rückstellungen	2.993	5.212
Steuerschulden	1.934	2.609
Finanzschulden	1.851	1.006
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	5.676	7.858
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.817	9.016
Vertragliche Verbindlichkeiten	16.571	18.225
Sonstige Verbindlichkeiten	6.304	6.930
Bilanzsumme	197.712	199.557

KONZERN- KAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS)

<i>in Tsd. €</i>	01.01.2019 - 31.03.2019	01.01.2018 - 31.03.2018
Gewinn / Verlust (nach Steuern)	435	517
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	285	297
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.119	840
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	0	0
Veränderung der Wertberichtigung auf das Vorratsvermögen	1.478	217
Veränderung der Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	143	412
Zahlungsunwirksame Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen	0	0
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen	193	320
Veränderung des Vorratsvermögens	-8.896	-12.655
Veränderung der vertraglichen Vermögenswerte	-11.448	-2.148
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.964	2.482
Veränderung der übrigen Vermögenswerte	-1.277	-1.222
Veränderung der Pensionsrückstellungen	11	11
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.779	3.935
Veränderung der vertraglichen Verbindlichkeiten	-1.665	-1.835
Veränderung der übrigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	-5.026	-1.597
Veränderung der Steuerforderungen und Steuerverbindlichkeiten	-197	-1.564
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	-14.102	-11.990

<i>in Tsd. €</i>	01.01.2019 - 31.03.2019	01.01.2018 - 31.03.2018
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-2.050	-1.625
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-247	-66
Auszahlungen für den Erwerb von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	0	-7.995
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-2.297	-9.686
Tilgung von Bankdarlehen	-250	-250
Tilgung von Miet- und Leasingverbindlichkeiten	-203	0
Veränderung der übrigen Finanzverbindlichkeiten	0	-3
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-453	-253
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	106	-75
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-16.746	-22.004
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Jahresanfang	30.672	36.464
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Periode	13.926	14.460
Der Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit enthält:		
Zinszahlungen während der Periode	23	32
Zinseinnahmen während der Periode	6	2
Steuerzahlungen während der Periode	1.729	1.997
Steuererstattungen während der Periode	0	112

KONZERNEIGENKAPITAL- VERÄNDERUNGSRECHNUNG (IFRS)

in Tsd. €	Gezeichnetes Kapital	Kapital-rücklage	Gewinn-rücklage	Bilanzgewinn/-verlust	Kumuliertes übriges Eigenkapital					Eigenkapital der Aktionäre der SÜSS MicroTec SE	
					Posten, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden		Posten die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden				
					Neubewertung von leistungsorientierten Plänen	Latente Steuern	Fremdwährungs-anpassungen	Latente Steuern			
Stand 01.01.2018	19.116	71.547	202	38.537	-	2.984	736	-	167	-	126.987
Anpassung des Gewinnvortrags aufgrund Erstanwendung von IFRS 15 (Erlöse)				7.797							
Angepasster Stand 01.01.2018	19.116	71.547	202	46.334	-	2.984	736	-	167	-	134.784
Periodenergebnis				568							568
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen					-	-	-	442	-	-	442
Gesamtergebnis				568	-	-	-	442	-	-	126
Stand 31.03.2018	19.116	71.547	202	46.902	-	2.984	736	-	609	-	134.910
Stand 01.01.2019	19.116	71.547	202	51.118	-	3.290	751		991	-	140.435
Anpassung des Gewinnvortrags aufgrund Erstanwendung von IFRS 16 (Leasingverhältnisse)				- 32							
Angepasster Stand 01.01.2019	19.116	71.547	202	51.086	-	3.290	751		991	-	140.403
Periodenergebnis				435							435
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen					-	-	-	886	-	-	886
Gesamtergebnis				435	-	-	-	886	-	-	1.321
Stand 31.03.2019	19.116	71.547	202	51.521	-	3.290	751		1.877	-	141.724

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG (IFRS)

in Tsd. €	Lithografie		Bonder		Fotomaschinen Equipment		Sonstige		Konsolidierungseffekte		Summe	
	3M / 2019	3M / 2018	3M / 2019	3M / 2018	3M / 2019	3M / 2018	3M / 2019	3M / 2018	3M / 2019	3M / 2018	3M / 2019	3M / 2018
Außenumsatz	25.488	28.235	6.032	12.652	10.831	1.868	4.739	2.468			47.090	45.223
Innenumsatz	-	-	-	-	-	-	1.762	1.706	-1.762	-1.706	-	-
Gesamter Umsatz	25.488	28.235	6.032	12.652	10.831	1.868	6.501	4.174	-1.762	-1.706	47.090	45.223
Segmentergebnis (EBIT)	-443	351	740	3.078	2.582	-988	-748	-911			2.131	1.530
Ergebnis vor Steuern	-451	345	733	3.076	2.582	-988	-775	-938			2.089	1.495
Wesentliche nicht zahlungswirksame Aufwendungen (-) / Erträge	-1.548	-692	165	-102	23	-15	-183	179			-1.543	-630
Segmentvermögen	90.110	97.826	31.344	26.223	21.523	7.828	33.118	26.164			176.095	158.041
davon Geschäfts- oder Firmenwert	15.706	15.519	-	-	-	-	-	-			15.706	15.519
Nicht zugeordnetes Konzernvermögen											21.617	30.260
Konzernaktiva											197.712	188.301
Segmentsschulden	-20.584	-24.551	-7.504	-5.534	-5.680	-4.048	-5.533	-2.877			-39.301	-37.010
Nicht zugeordnete Konzernschulden											-16.687	-16.381
Konzernschulden											-55.988	-53.391
Abschreibungen	541	512	90	102	50	43	722	480			1.403	1.137
davon planmäßig	541	512	90	102	50	43	722	480			1.403	1.137
davon außerplanmäßig	-	-	-	-	-	-	-	-			-	-
Investitionen	697	648	110	58	32	46	1.458	939			2.297	1.691
Mitarbeiter zum 31.03.	559	510	101	94	131	119	108	87			899	810

Segmentinformationen nach Regionen

in Tsd. €	Umsatzerlöse		Investitionen		Vermögen (ohne Goodwill)	
	3M / 2019	3M / 2018	3M / 2019	3M / 2018	3M / 2019	3M / 2018
EMEA	9.254	8.332	2.029	1.264	136.194	124.507
Nordamerika	2.918	8.488	254	416	19.116	14.379
Asien und Pazifik	34.918	28.403	14	11	5.546	4.422
Konsolidierungseffekte	-	-	-	-	-467	-786
Gesamt	47.090	45.223	2.297	1.691	160.389	142.522

FINANZKALENDER 2019

Geschäftsbericht 2018	27. Mrz.
Quartalsmitteilung 2019 (Q1)	8. Mai
Hauptversammlung 2019, Haus der Bayerischen Wirtschaft, München	6. Jun.
Halbjahresfinanzbericht 2019	2. Aug.
Quartalsmitteilung 2019 (Q3)	6. Nov.

Kontakt

SÜSS MicroTec SE

Schleißheimer Straße 90
85748 Garching, Deutschland
Telefon: +49 89 32007-100
E-Mail: info@suss.com

Investor Relations

Telefon: +49 89 32007-161
E-Mail: ir@suss.com

Zukunftsorientierte Aussagen: Die Zwischenmitteilungen enthalten zukunftsorientierte Aussagen. Zukunftsorientierte Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich Aussagen über Erwartungen und Ansichten des Managements der SÜSS MicroTec SE. Diese Aussagen beruhen auf gegenwärtigen Plänen, Einschätzungen und Prognosen des Managements der Gesellschaft. Anleger sollten sich nicht uneingeschränkt auf diese Aussagen verlassen. Zukunftsorientierte Aussagen stehen im Kontext ihres Entstehungszeitpunkts. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse zu aktualisieren. Unberührt hiervon bleibt die Pflicht der Gesellschaft, ihren gesetzlichen Informations- und Berichtspflichten nachzukommen. Zukunftsorientierte Aussagen beinhalten immer Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, die in diesem Bericht beschrieben sind, können dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ereignisse erheblich von den in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen abweichen.